Zeichen (inkl. Leerzeichen): 6.200

Presseinformation

ESSENZ

Leipziger Tanztheater im Schauspiel mit der Premiere „Essenz“ von Bettina Werner
Sommergastspiel ab 28. Juni 2019 mit insgesamt drei Tanzstücken der Juniorcompanys

Leipzig, 14. Juni 2019 Vom 28. Juni bis 1. Juli 2019 ist das Leipziger Tanztheater (LTT) traditionell wieder mit drei Tanztheaterstücken, darunter einer Premiere, im Schauspiel Leipzig zu Gast. Die Juniorcompanys der Jüngeren und Älteren des LTT präsentieren einen Tanztheaterabend zu Fragen der Zeit und Erinnerung, zu Macht, Neid, Intoleranz und über die Qual der Wahl. Premiere feiert in diesem Jahr am 28. Juni „Essenz“, ein Tanztheaterstück von Choreografin und Tanzpädagogin Bettina Werner mit der Juniorcompany der Älteren. 29 Tänzerinnen und Tänzer zwischen 14 und 18 Jahren setzen sich mit Fragen der Zeit, ihrer Relativität und mit einem Ich auseinander, das sich selbst erfährt. Ebenfalls – täglich jeweils in einer gemeinsamen Vorstellung mit „Essenz“ zu erleben – sind die beiden Inszenierungen „Gewandel“ von Brit Böttge und „Labyrinth“ von Maria Seidel mit der Juniorcompany der Jüngeren. Karten sind im Schauspiel Leipzig (Tel. 0341/1268168, www.schauspiel-leipzig.de), über www.eventim.de und in der Ticketgalerie Leipzig (Hainstr. 1) erhältlich. Am 1. Juli folgen die Schülervorstellungen. Im Rahmen der 7. Leipziger Tanztheaterwochen im September 2019 sind alle Tanztheaterstücke erneut in Leipzig zu sehen.

„Das jährliche Sommergastspiel im Schauspiel ist inzwischen ein feste Größe in Leipzigs Kulturkalender und für uns eines der Highlights vor der Sommerpause. Mit unserem einzigartigem Ausbildungsprofil, engagierten und professionellen Choreografen- und Pädagogen-Team und über 400 leidenschaftlichen Tänzern und Tänzerinnen, ist es möglich, dass alle Kinder und Jugendlichen unserer beiden Juniorcompanys einmal im Jahr auf der großen Bühne des Schauspiels ihren großen Auftritt haben“, freut sich Gundolf Nandico, Geschäftsführer des LTT auf das bevorstehende Sommerspezial.

Essenz – Tanztheaterstück von Bettina Werner mit der Juniorcompany der Älteren (14-18 Jahre)
„Zeit ist relativ. Raum und Zeit sind wie ein Brotlaib, egal wo man sie anschneidet, sie sind Vergangenheit, Gegenwart und Zukünftiges zugleich. Wenn auch alles in die Vergänglichkeit gerissen wird, so bleibt die Erfahrung eines Ichs, das sich durchhält in der Zeit. Ein solches Ich, das sich in den ekstatischen Augenblicken selbst erfährt, steckt in jedem von uns. Wenn Töne, Geräusche, Bilder, Düfte erscheinen, wirken sie wie eine ESSENZ, die uns hinübergleiten läßt in etwas Überzeitliches. Es ist der dichte Augenblick, der uns zur Erinnerung führt und seine Diversität prägt unsere Individualität. So blickt die Zukunft der Vergangenheit ins Gesicht, die vor ihr liegt.“ (Bettina Werner)
29 Tänzerinnen und Tänzer zwischen 14 und 18 Jahren setzen sich mit Fragen der Zeit, ihrer Relativität und mit einem Ich auseinander, das sich selbst erfährt… „Essenz“ reflektiert tänzerisch und performativ Erinnerungen und Erfahrungen, die unsere Individualität prägen und Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in einem dichten Augenblicken verschmelzen lassen.

Gewandel – Tanztheaterstück von Brit Böttge mit der Juniorcompany der Jüngeren (6-13 Jahre)
Wer darf anführen, wer bestimmen? Diese Frage bricht manch eine Auseinandersetzung vom Zaun, die schon in den Kinderzimmern beginnt und sich durch unser ganzes Leben zieht. In dem Stück „Gewandel“ wollen Brit Böttge und ihre jungen Tänzer genau das zum Thema machen. Unter welchen Voraussetzung oder mit welchen Eigenschaften ausgestattet, kann oder darf ein Mensch über andere bestimmen oder sogar herrschen? Darf er es überhaupt? Angelehnt an das Kinderbuch von Leo Timmer „Ich bin der König“ gehen die Tänzer dieser Frage nach.

PRESSEKONTAKT: Anne Henkel, Agenda 17. Agentur für Public Relations, Dittrichring 17, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 980 90 90, Fax: +49 341 980 89 17, E-Mail: henkel@agenda17.de

Das Kunstwort „Gewandel“ vereint die Begriffe Gewand und Wandel. Wer im Stück das Gewand trägt, hat das Sagen. Doch wer sich nicht wandelt, wie der Rest um ihn herum, verliert das Gewand und damit die Macht. Es geht um Machtstreben, Arroganz, Eifersucht, Neid, Intoleranz – alles Dinge, die Kindern und auch Erwachsenen im Alltag begegnen. „Gewandel“ ist ein Plädoyer für ein gleichberechtigtes, demokratisches Miteinander.

Labyrinth – Tanztheaterstück von Maria Seidel mit der Juniorcompany der Jüngeren (6-13 Jahre)
Täglich sind wir verpflichtet, viele Entscheidungen zu treffen – bewusst oder unbewusst. Es müssen blitzschnelle, aber auch gut durchdachte Entscheidungen getroffen werden, ob wir wollen oder nicht. Schon im Kindesalter werden wir damit konfrontiert. Ständig haben wir die Qual der Wahl: Was spiele ich heute? Welches Buch lese ich? Nehme ich am Schwimmkurs teil oder lerne ich lieber ein Instrument? Mit wem verabrede ich mich? Was ziehe ich morgen an?
In dem Stück von Maria Seidel bewegen sich die Tänzer in einem großen „Labyrinth“ der Entscheidungen. Sie müssen wählen, welchen Weg sie gehen und wie sie diesen bestreiten. Einige meistern das mühelos. Andere verirren sich durch Hektik und Alltagsstress oder zögern die Entscheidung hinaus. In manchen Situationen wird über die Gruppe bestimmt oder ihr blindlings gefolgt. Doch welche Auswirkungen hat dieses Verhalten auf die eigene Entscheidung und das Miteinander? Im „Labyrinth“ stoßen die jungen Tänzer genau auf diese Fragen und versuchen, damit umzugehen.

Vorstellungen vom 28. Juni bis 1. Juli 2019 im Schauspiel Leipzig
jeweils 2 Tanztheaterstücke in einer Doppelvorstellung:

Freitag, 28. Juni 2019, 19.30 Uhr | „Essenz“ (Premiere) und „Gewandel“
Samstag, 29. Juni 2019, 19.30 Uhr | „Essenz“ und „Labyrinth“
Sonntag, 30. Juni 2019, 14 Uhr | „Essenz“ und „Labyrinth“
Sonntag, 30. Juni 2019, 18 Uhr | „Essenz“ und „Gewandel“
Montag, 1. Juli 2019, 9 Uhr | Schülervorstellung „Labyrinth“ (Schülervorstellung)
Montag, 1. Juli 2019, 11 Uhr | Schülervorstellung „Gewandel“(Schülervorstellung)

Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, u.a. Schauspiel Leipzig (Tel. 0341/12 68 168, www.schauspiel-leipzig.de), www.eventim.de und Ticketgalerie Leipzig (Hainstr. 1). Weitere Infos unter www.leipzigertanztheater.de.

Anmeldungen für die Schülervorstellungen bitte per E-Mail an besucherservice@schauspiel-leipzig.de oder telefonisch unter 0341/12 68 168

PRESSEKONTAKT: Anne Henkel, Agenda 17. Agentur für Public Relations, Dittrichring 17, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 980 90 90, Fax: +49 341 980 89 17, E-Mail: henkel@agenda17.de